

Datenschutzhinweise von mbIT, Inh. Stephan Pflumm

Datenschutz und Fernmeldegeheimnis

mbIT legt besonderen Wert auf die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Auflagen und hat die gesetzlichen Telekommunikationsgesetze in ihre Geschäftsprozesse eingearbeitet. Der sichere Umgang mit den Daten unserer Kunden ist unser Anliegen. mbIT wird das Fernmeldegeheimnis wahren.

Bestandsdaten/Vertragsdaten

Wir erheben, verarbeiten und nutzen die Daten unserer Kunden auf der Grundlage der bestehenden Gesetze für die Begründung bzw. Änderungen von Verträgen (insbesondere Telekommunikationsgesetz in der jeweils gültigen Fassung (TKG) und Telemediengesetz in der jeweils gültigen Fassung (TMG)). Wir erheben und verarbeiten insbesondere Vor- und Zuname, Geburtsdatum, den Firmennamen, die Anschrift, den HRA-, HRB-Eintrag, den Namen und Vorname der Ansprechpartner in der Firma, die Steuernummer, die Rufnummer(n), die Email-Adresse(n), die Zahlungsweise und sonstige uns überlassene Daten als Bestandsdaten. Die Bestandsdaten werden im Falle der Vertragsbeendigung nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht. Seine Bestandsdaten/Vertragsdaten kann der Kunde jederzeit unter www.mbit.net anfordern.

Verkehrsdaten/Nutzungsdaten

Wir erheben und verarbeiten zu Abrechnungszwecken die Nummer bzw. Kennung der beteiligten Anschlüsse, Beginn und Ende der jeweiligen Verbindung nach Datum und Uhrzeit und, soweit das Entgelt davon abhängt, die übermittelte Datenmenge, den vom Nutzer in Anspruch genommenen Telekommunikationsdienst, die Endpunkte von festgeschalteten Verbindungen, ihren Beginn und ihr Ende nach Datum und Uhrzeit und, soweit die Entgelte davon abhängen, auch die übermittelten Datenmengen sowie sonstige zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung der Telekommunikation sowie zur Entgeltberechnung notwendigen Verkehrsdaten.

Nicht für die Entgeltermittlung notwendige Verkehrsdaten werden unmittelbar nach Verbindungsende gelöscht. Die Verkehrsdaten speichern wir 6 Monate nach Versendung der Entgeltrechnung. Bei etwaigen längeren gesetzlichen Aufbewahrungspflichten tritt an die Stelle der Löschung die Sperrung. Hat der Kunde Einwendungen gegen die in Rechnung gestellten Entgelte erhoben, ist mbIT berechtigt, die Verkehrsdaten/ Nutzungsdaten bis zur endgültigen Klärung der Einwendung zu speichern.

Die jeweils zuteilte IP-Adresse wird zur Bekämpfung des Missbrauchs verarbeitet und genutzt und nach 7 Tagen gelöscht.

Die Verkehrsdaten/Nutzungsdaten werden elektronisch ungekürzt bereitgestellt. Durch die sehr eingeschränkten Zugriffsrechte kann der Kunde selbst das Wahlrecht für eine Löschung bzw. Verkürzung vornehmen.

Entgeltdaten/Abrechnungsdaten

Für die ordnungsgemäße Ermittlung und Abrechnung der Entgelte erheben, verarbeiten und nutzen wir die Anschrift des Teilnehmers bzw. Rechnungsempfängers, das zutreffende Kreditinstitut mit der Kontonummer, den Kontoinhaber, die Art des Anschlusses, Beginn und Ende der einzelnen Verbindung, die Verbindungsart, das Volumen der übertragenen Daten und in Anspruch genommene kostenpflichtige Dienste.

Die Entgeltdaten werden dem Kunden zur Verfügung gestellt, wenn er einen Einzelverbindungs nachweis (EVN) wünscht. Der EVN wird nur elektronisch zum Abruf bereitgestellt. Der Kunde kann bestimmen, ob die Zielrufnummer vollständig gespeichert, um die letzten drei Ziffern gekürzt oder nach Versendung der Rechnung vollständig gelöscht

werden. Macht er von seinem Wahlrecht keinen Gebrauch, speichern wir die Zielrufnummer ungekürzt. Rufnummern zu Anschlüssen zu Personen, Behörden und Organisationen in sozialen oder kirchlichen Bereichen werden im Einzelverbindungs nachweis nicht erfasst, soweit die Bundesnetzagentur die angerufenen Anschlüsse in einer Liste aufgenommen hat.

Beratung, Werbung, Marktforschung

mbIT sichert zu, die von ihr erhobenen Bestands- und Vertragsdaten nur im Rahmen der geltenden Gesetze, Vorschriften und Richtlinien zu verwenden. Die Übermittlung dieser Daten zur Beratung, Werbung und Marktforschung an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Einwilligung des Kunden vorgesehen.

Bonitätsprüfung

Zur Prüfung der Bonität holen wir mit dem Einverständnis des Kunden Auskünfte bei der Schufa Holding AG, Verein Creditreform e.V. und Wirtschaftsauskunfteien ein. Hierzu nutzen wir auch einen Teil der Bestandsdaten. Zu diesem Zweck sind wir berechtigt, der SCHUFA, Creditreform oder den Wirtschaftsauskunfteien Daten über die Beantragung, Aufnahme und Beendigung des Vertragsverhältnisses zu übermitteln. mbIT ist weiterhin berechtigt, Daten des Kunden über eine etwaige nicht vertragsgerechte Abwicklung - wie z. B. Kündigung wegen Zahlungsverzugs, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen - zu übermitteln. Soweit während des Vertragsverhältnisses solche Daten aus anderen Vertragsverhältnissen, an welchen der Kunde beteiligt ist, bei der SCHUFA oder Wirtschaftsauskunftei anfallen, können wir hierüber Auskunft erhalten. Die jeweilige Datenübermittlung und -speicherung darf nur erfolgen, wenn dies zur Wahrung der berechtigten Interessen von mbIT ist und schutzwürdige Belange des Kunden nicht betroffen sind. Die uns übermittelten Daten werden bei mbIT gespeichert und genutzt.

Auskunftsrecht

(§ 34 Bundesdatenschutzgesetz in der jeweils gültigen Fassung (BDSG)) Wenn Sie Auskunft über die bei mbIT über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, können Sie sich schriftlich an den Datenschutzbeauftragten wenden. Die Eingabe muss schriftlich erfolgen und eine Fotokopie des Personalausweises/ Passes und ein Nachweis der Vertretungsberechtigung ist beizufügen.

Datenschutzbeauftragter:

mbIT
Inh. Stephan Pflumm
Wilhelm-Hauff-Str. 9
73240 Wendlingen

Kontakt

Zu allen Fragen des Datenschutzes steht Ihnen der Datenschutzbeauftragte der mbIT unter info@mbIT.net zur Verfügung.

Stand September 2018